

# EFG-Kappeln Oktober 2017

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Notizen
01. So	10.00	Gemeinschafts-Erntedankgottesdienst mit Abendmahl Café der Begegnung	
02. Mo			
03. Di		Tag der Deutschen Einheit	
04. Mi	20.00	Hauskreis	
05. Do	15.30 19.00	Frauenstunde Gebetsabend („open end“)	
06. Fr	17.00	Jugendgruppe	
07. Sa			
08. So	10.00	Gottesdienst Café der Begegnung, gemeinsames Mittagessen (Buffet)	
09. Mo			
10. Di			
11. Mi	19.30	Mitgliederversammlung	
12. Do	15.30 19.00	Bibelstunde Gebetsabend („open end“)	
13. Fr	17.00	Jugendgruppe	
14. Sa			
15. So	10.00	Gottesdienst Café der Begegnung	
Schulferien in Schleswig-Holstein 16.10. bis 27.10.2017			
16. Mo	19.00	„Frauen treffen sich“	
17. Di			
18. Mi			
19. Do	19.00	Gebetsabend („open end“)	
20. Fr			
21. Sa			
22. So	10.00	Gottesdienst Café der Begegnung	
23. Mo			
24. Di			
25. Mi			
26. Do	19.00	Gebetsabend („open end“)	
27. Fr			
28. Sa			
29. So	10.00	Gottesdienst Café der Begegnung	
30. Mo			
31. Di		Reformationstag, 500 Jahre Reformation	



**Evangelisch-Freikirchliche  
Gemeinde Kappeln**

[www.efg-kappeln.de](http://www.efg-kappeln.de)

im Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden in Deutschland K.d.ö.R.

**Friedrich-Hebbel-Straße 20, 24376 Kappeln**

## Andacht zum Monatsspruch für Oktober 2017

„Es wird Freude sein vor den Engeln Gottes über einen Sünder, der Buße tut“ (Lukas 15,10).



Am 31. Oktober jährt sich zum 500. Mal jenes Ereignis, das zum symbolischen Auftakt der Reformation wurde: Die Bekanntmachung von Martin Luthers 95 Thesen über die Kraft des Ablasses. Luther hatte das Ziel, die Kirche zu reformieren. Dadurch dass sie sich dem verweigerte und ihn ausstieß, entstanden die evangelischen Kirchen weltweit, auch die evangelischen Freikirchen.

Vordergründig ging es in Luthers Thesen um den Ablass, d.h. um die Aufhebung zeitlicher Strafen vor Gott für Sünden, deren Schuld bereits getilgt ist. Ihr eigentliches Thema ist aber die Buße. Was heißt „Buße tun“? Zu Luthers Zeiten verstand man darunter einen kirchlichen Ritus, zu dem die Beichte bei einem Priester gehörte und die Ableistung von Strafen, die dieser Priester zur Wiedergutmachung für die Sünden festgelegt hatte. So wurden die Strafen zum wichtigsten Punkt bei der Buße. Das merkt man in unserer Sprache zum Teil noch bis heute: Für Rechtsverletzungen im Verkehr sind „Bußgelder“ zu zahlen, und Haftstrafen werden „verbüßt“.

Luther wollte nun mit seinen Thesen darauf hinweisen, dass die Buße im Neuen Testament mit einem „Abbüßen“ nichts zu tun hat, sondern eine bestimmte Haltung des Herzens vor Gott ist. Buße beginnt mit der Einsicht, vor Gott schuldig zu sein, und geschieht durch Bekenntnis der Sünden sowie das Vertrauen auf die Zusage von Gottes Vergebung. Wer es damit ernst meint, der fängt an, sein Leben zu ändern, selbst wenn ihm keine Strafen aufgebrummt werden. Wer Buße tut, der versucht sich nicht zu rechtfertigen, sondern verurteilt seine Sünden, wie Gott sie verurteilt, und der nimmt dankbar an, dass Gott den Sünder, der in diesem Sinne Buße tut, nicht verwirft, sondern sich mit himmlischer Freude an ihm freut.



Uwe Swarat

Professor für Systematische Theologie und Dogmengeschichte an der Theologischen Hochschule Elstal  
Quelle: <http://www.th-elstal.de/gemeinden/materialien/monatsandachten/>

## „Basics zur Bibel“: Webinar-Reihe des GJW

Für alle, die Andachten für junge Leute vorbereiten oder sich einfach für „Basics zur Bibel“ interessieren, bietet das Gemeindejugendwerk (GJW) ab 09. Oktober eine Webinar-Reihe an. Die Seminare im Internet gehen auf Grundlagen der Bibel ein und helfen dabei, Bibeltexte besser zu verstehen. An sieben Montagabenden um jeweils 20 Uhr referiert der Leiter der GJW-Akademie, Simon Werner, online darüber, wie man einen Text Schritt für Schritt erschließen kann, wie die Bibel entstanden ist, welche Textarten es gibt und vieles mehr. Nach dem Vortrag haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer jeweils Gelegenheit, per Chat Fragen zu stellen.

Mitmachen könnt ihr kostenlos und an allen Orten – daheim auf der Couch, am Schreibtisch oder auf Dienstreise im Hotelzimmer. Alles, was ihr dazu braucht, ist ein Gerät mit Internetverbindung. Die Anmeldung erfolgt – wie könnte es anders sein – online unter: <http://www.gjw.de/schulungen-kongresse/basics-zur-bibel/>.

Quelle: BUND Kompakt Nr. 23. Aktuelles aus dem Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden.